

Germany-Regensburg: Refuse recycling services

OJ S 194/2023 09/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Regensburg

Postal address: D.-Martin-Luther-Str. 3

Town: Regensburg

NUTS code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt

Postal code: 93047

Country: Germany

E-mail: vergabestelle@regensburg.de

Telephone: +49 9415075629

Internet address(es):Main address: <https://www.vergabe.bayern.de>Address of the buyer profile: <https://www.vergabe.bayern.de>**I.3. Communication**

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/252611>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/252611>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

23 E 067 - Übernahme, Behandlung und Verwertung von Bioabfall

Reference number: 23 E 067

II.1.2. Main CPV code

90514000 Refuse recycling services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Übernahme des von der Stadt Regensburg angelieferten Bioabfalls von jährlich ca. 4.100 t. an einer Überenahmeeinrichtung, die maximal bis zu 40 Straßenkilometer von der Stadtmitte Regensburg entfernt liegen darf.

Transport und Behandlung / Verwertung des Bioabfalls in einer dafür genehmigten Anlage.

Trennung bzw. Aussortierung sowie Entsorgung von anfallenden Stör- und Reststoffen.

Verwertung bzw. Behandlung der Bioabfallmengen sowie die Vermarktung von Erzeugnissen aus dem Bioabfall.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

90512000 Refuse transport services, 90513000 Non-hazardous refuse and waste treatment and disposal services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE232 Regensburg, Kreisfreie Stadt

II.2.4. Description of the procurement

Übernahme des von der Stadt Regensburg angelieferten Bioabfalls von jährlich ca. 4.100 t. an einer Überenahmeeinrichtung, die maximal bis zu 40 Straßenkilometer von der Stadtmitte Regensburg entfernt liegen darf.

Transport und Behandlung / Verwertung des Bioabfalls in einer dafür genehmigten Anlage.

Trennung bzw. Aussortierung sowie Entsorgung von anfallenden Stör- und Reststoffen.

Verwertung bzw. Behandlung der Bioabfallmengen sowie die Vermarktung von Erzeugnissen aus dem Bioabfall.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Quality criterion - Name: Entfernung der Behandlungs-/ Verwertungsanlage / Weighting: 15

Quality criterion - Name: Umweltfreundlichkeit des Behandlungs- und Verwertungsverfahrens / Weighting: 15

Price - Weighting: 70

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 01/01/2024 End: 31/12/2026

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Der Vertrag beginnt am 01.01.2024 und läuft zunächst fest bis zum 31.12.2026.

Er verlängert sich automatisch jeweils um ein weiteres Jahr, sofern der Verlängerung des Vertrages weder durch der AG noch durch den AN bis spätestens 30.06. des jeweiligen Kalenderjahres in Textform widersprochen wird. Für die Fristwahrung ist der Zugang der vorgenannten Mitteilung entscheidend.

Das Recht zur außerordentlichen Kündigung sowohl durch den AN also auch durch die AG aus wichtigem Grund bleibt unberührt.

Im Übrigen gelten die Bestimmungen des BGB.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Die Befähigung und Erlaubnis zur Berufsausübung muss gegeben sein, § 44 VgV.

Für die Erfüllung der Eignungskriterien ist grundsätzlich mit dem Angebot das Formblatt L124 bzw. III.106 Eigenerklärungen zur Eignung (Vergabehandbuch Bayern) oder die Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE, § 50 VgV) und die Eigenerklärung Bezug Russland (Formblatt 127 / L127 / III.27) einzureichen.

Auf Verlangen sind die Nachweise zu den Eigenerklärungen gemäß § 56 Abs. 2 und 4 VgV innerhalb einer angemessenen Frist vorzulegen.

Weitere Eignungsanforderungen siehe unter den Punkten III.1.2), III.1.3), III.2.1) und III.2.3).

*

Für Bietergemeinschaften gelten die §§ 43 und 47 Abs. 4 VgV.

Bietergemeinschaften haben mit dem Angebot eine Erklärung abzugeben, in der alle Mitglieder und ein bevollmächtigter Vertreter (= Ansprechpartner während des gesamten Verfahrens) zu benennen sind und die von allen Mitgliedern rechtsverbindlich zu unterschreiben ist (Formblatt L234 bzw. III.109).

Jedes Mitglied der Bietergemeinschaft muss eine eigene Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L124 bzw. III.106) abgeben.

Es ist unzulässig, als Mitglied einer Bietergemeinschaft und gleichzeitig als einzelner Bieter bzw. als Mitglied mehrerer Bietergemeinschaften ein Angebot abzugeben.

Bietergemeinschaften von Unternehmen, die in potentielltem Wettbewerb miteinander stehen, müssen auf Verlangen eine kartellrechtliche Unbedenklichkeitsbescheinigung abgeben.

Der Auftragnehmer ist verpflichtet Änderungen z. B. bei der Zusammensetzung einer BG sofort anzuzeigen.

*

Falls eine Unterauftragsvergabe an Dritte (§ 36 VgV) erfolgt, ist mit dem Angebot anzugeben, welche Teile des Auftrags unter Umständen als Unteraufträge vergeben werden sollen (Formblatt L235). Vor der Erteilung des Zuschlags sind die vorgesehenen Unterauftragnehmer zu benennen und die unterschriebene Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formblatt L236) ist einzureichen. Außerdem ist vor Zuschlagserteilung nachzuweisen, dass keine Ausschlussgründe gem. § 123, § 124 GWB für den Unterauftragnehmer vorliegen, z. B. durch die Vorlage der Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L124).

*

Sofern für die von einem Unterauftragnehmer zu erbringende Teilleistung der Bieter selbst nicht geeignet ist, liegt ein Fall der Eignungsleihe hinsichtlich der technischen oder beruflichen Leistungsfähigkeit vor, § 47 VgV.

In diesem Fall sind die Namen der Unternehmen und die Leistungen/Kapazitäten, die von diesen Unternehmen in Anspruch genommen werden sollen, zu benennen (Formblatt L235 bzw. III.107).

Außerdem sind mit dem Angebot die unterschriebene Verpflichtungserklärung anderer Unternehmen (Formblatt L236 bzw. III.108) und deren eigene Eigenerklärung zur Eignung (Formblatt L124 bzw. III.106) abzugeben.

Auf Verlangen sind auch hier die entsprechenden Nachweise speziell für die in Anspruch genommene Eignung vorzulegen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Eine Referenz im Bereich Übernahme, Behandlung und Verwertung von Bioabfall über einen Auftrag

vergleichbarer Größenordnung.

Ein bereits abgeschlossenes Referenzprojekt darf nicht vor dem 31.12.2020 geendet haben.

Ein noch laufendes Referenzprojekt muss mindestens seit 01.01.2021 bestehen.

*

Genehmigungsnachweis des Betreibers über die Zulassung als Übernahme-/Umladestelle für Biomüll aus Privathaushaltungen.

*

Genehmigungsnachweis des Betreibers über die Zulassung als Behandlungs- und Verwertungsanlage für Biomüll aus Privathaushaltungen für jede benannte Anlage.

*

Nachweis, dass die Behandlungsanlage(n) für Bioabfall nach den Erfordernissen und der Sorgfalt eines Entsorgungsfachbetriebs nach § 56 KrWG betrieben wird / werden.

*

Eigenerklärung über die Verwertungs-/Vermarktungswege der Gärreste und ggf. anderer Erzeugnisse (max. zwei DIN A4-Seiten).

*

Nachweis über die eingesetzte(n) Entsorgungsanlage(n) und deren Entsorgungswege bei Störstoffen und Sortierresten im Biomüll.

*

Nachweis durch Vorlage von RAL-Zertifikaten oder gleichwertige Nachweise (z.B. Laboranalysen), dass die aus Bioabfall erzeugten Stoffe (Komposte oder Gärprodukte) bisher die Kriterien der Bioabfallverordnung und ggf. der Düngemittelverordnung sowie die Gütekriterien der Bundesgütegemeinschaft Kompost (RAL-GZ 251 oder RAL-GZ 245) einhalten.

*

Nachweis über die Zertifizierung zum Entsorgungsfachbetrieb nach EfbV mit gültigem Zertifikat.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 06/11/2023 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 22/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 07/11/2023 Local time: 07:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Der gesamte Ablauf des Vergabeverfahrens inklusive der notwendigen Kommunikation und der Angebotsabgabe erfolgt AUSSCHLIESSLICH elektronisch über die Vergabepattform <https://my.vergabe.bayern.de>.

Diese Vorgabe gilt somit auch für die nachfolgenden Punkte.

*

Die Bewerber sind verpflichtet, mögliche Unklarheiten bzw. Widersprüche in den Vergabeunterlagen sofort nach Bekanntwerden anzuzeigen. Geschieht dies nicht, ist ein Einwand unklarer oder missverständlicher Vergabeunterlagen in einem Nachprüfungsverfahren ausgeschlossen.

*

Falls Bewerberfragen notwendig werden, erbitten wir diese - wenn möglich - bis 7 Kalendertage vor Ende der Angebotsfrist zu stellen.

*

Wir empfehlen den Bewerbern sich frühzeitig auf der Startseite der Vergabepattform mit ihrem Passwort anzumelden, da wir nur registrierte Bewerber aktiv über die Einstellung von Änderungen oder Ergänzungen informieren können.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Nordbayern bei der Regierung von Mittelfranken

Postal address: Promenade 27

Town: Ansbach

Postal code: 91522
Country: Germany
Telephone: +49 981531277
Fax: +49 981531837

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Der Antrag auf Nachprüfung des Vergabeverfahrens und der Vergabeentscheidung ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb von 10 Kalendertagen gerügt hat (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB),
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB),
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden (§ 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB),
4. mehr als 15 Kalendertage nach Absendung der vorläufigen Absagen in Briefform, beziehungsweise mehr als 10 Kalendertage bei Absendung per Fax oder E-Mail vergangen sind (§ 134 Abs. 2 GWB),
5. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB).

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Stadt Regensburg
Postal address: D.-Martin-Luther-Straße 3
Town: Regensburg
Postal code: 93047
Country: Germany
Telephone: +49 9415075629
Fax: +49 9415074629

VI.5. Date of dispatch of this notice

04/10/2023